

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 28 (1902)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lenzgedanken.

Die Einigkeit im Schweizerland, so schön war sie noch nie:
Es stand das ganze Vaterland unter einem Paraplu!

Mailüftchen.

Wie schön wär's nicht im Monat Mai, wenn alle thäten Frösche sein
Zusammenquaken thät man da ein Allerweltshasselsuja!

Fünf Fliegen an einem Tropfen Bier, sie tranken sich einen Kater schier,
Fünf Männer tranken ein Fäßlein aus und gingen ganz vergnügt nach Hause.
Drum bist in der Kneipe, so lasse die Mücken, damit sie dir schädlich im
Schädel nicht spucken!

Schlechter Trost.

„Wenn nur der Teufel alle Haufierer holte!“
„Schafskopf! Der holt sie nicht, der schlägt sie!“

Was weiß die französisch geschmückte Braut von Vinne und von De Candolle,
Der Landmann, der sein Feld bebaut, daß ohne Stoff Kraut und Kohl?
Doch kennen sie der Pflanze Wert, sind sie auch nicht so buchgelehrt.
So frag nicht, wenn ein Lied erklönt, das dein bedrängtes Herz versöhnt,
Ob's Moll sei oder ob es Dur, lausch seiner feinen Weise nur.

Verjedelt ist die Industrie durch Rosenzweig und Naphthal,
Die Presse auch am Ahein und Main bringt jüdisches Gedankenklein.
Der Nordpol und der Südpol sind allein, wo nicht Hebräer sind.

Briefkasten der Redaktion.



numerisch überlegenen Feind zum Frieden gezwungen haben, nun ihre

K. B. i. Z. Es ist geradezu verblüffend, mit wie wenig Sachkenntnis sogar größere schweizerische Zeitungen den bevorstehenden Friedensschluß in Südafrika beurteilen. Da wird von Buren, die keine Ahnung vom Charakter der Buren zu haben scheinen, einfach erklärt, die Buren verlieren ihre Unabhängigkeit. Diese Menschen haben offenbar keinen Hochschein davon, welches der Sonn sein wird, mit dem Krüger nunmehr keine Forderungen stellt. Er hat seine Dokumente schön beisammen und sie sind vernichtend für England, das weiß man darüber im vereinigten Königreich sehr wohl. Wie man aber nur einen Augenblick daran zweifeln kann, daß die Buren, die schon über dreithals Jahre um gar nichts Anderes kämpfen, als um Freiheit und Unabhängigkeit und die durch Tapferkeit und Ausdauer ihren

Unabhängigkeit für nichts achten sollten, das bringt nur ein Zeitungsmensch fertig, der zugleich schreiben kann: „Sie sind im Kampfe unterlegen, ihr Land verliert die Freiheit und Unabhängigkeit, es wird ein Teil des großen britischen Reiches und ihr Volk ist bestimmt, in diesem großen Menschenhaufen sich zu verlieren.“ Hat wohl der Herr nichts von Meihens Gefangenennahme, nichts von den entscheidenden Schlägen Delareys, Bothas, Demets gehört? Und glaubt er gar, die Buren werden einen Mann wie Krüger, den Organisator ihres heroischen Widerstandes, auf die Seite stellen? Also nur ruhig Blut, wir werden bald hören, wie diese Präluminarie sich auswachsen. Die Eile, mit der England das vorläufige Abkommen mit den Buren verkündet, kommt uns zudem überaus verdächtig vor. Bis jetzt ist uns von Seite der Buren darüber auch rein nichts bekannt und sonst unbekannt, daß die Kanonen in Südafrika übers Jahr nicht mehr donnern werden. Die Wahrheit vom Kriegsschauplatz in Südafrika wird uns überhaupt noch geruime Zeit vorhalten bleiben, aber an die Sonne kommt sie doch! Ein zweitens weiß man nur, daß England die Friedensverhandlungen nachgeführt und daher eine Ursache hat, sich als den Sieger aufzustellen oder gar von Kapitulation der Buren zu reden. Die ganze englische Friedensnachricht ist die größte Lüge, die in diesem Kriege verbreitet wurde und war nur zu dem Zwecke, um Stimmung für die Krönung zu machen. Gruß — **Saturn**. So, sehr hübsch ist's, was die „M. R. N.“ über den Aufenthalt des Prinzen Heinrich in Irland berichten: „Ich bitte Ew. Excellenz, Meinen aufrichtigen Dank entgegen zu nehmen für den Meinem Bruder und seinem Gefährten bereiteten glänzenden Empfang.“ — **Puck**. Beften Dant, Weiteres gerne erwartend. — **Falk**. Es bleibt eben manchmal etwas zurück für nächste Nummern. — **W. B. i. Z.** Im Interessenteil der „N. 3 3.“ steht zu lesen: „Offene Commiss-Stelle für einen in der Seidenstoffbranche à fond versierten jungen Mann, der Agenten selbstständig zu speisen versteht. Belangt wird perfektes Französisch und Englisch in Wort und Schrift.“ Zu einem so exquisiten Gericht gehört natürlich auch der Senf des „Nebelspalter“ und mir sagen daher: Guten Appetit! — **Ironie**. Dant, das thut gut. — **B. R. i. L.** Von Schok von Persien wurden bei seinem Aufenthalt im „National“ in Luzern zwei äußerst gelungene Aufnahmen gemacht durch Herrn C. Ditsbrunner, Photograph in Luzern. Wenn Sie ein Enthusiasm für die morgensändliche Majestät sind, so wenden Sie sich also dorthin. — **Wespe**. Dant. — **Hans**. Nicht übel. Gruß! — **E. M. i. L.** Dant. — **W. S. i. Z.** Ganz recht, nicht immer vom gleichen Gemüse! — **K. B. i. Z.** Die Sachen sind immer aktuell. Gruß! — **Horsa**. Mit Dant verweendet. Verlangt besorgt. — **Kasper**. Das ist nichts mehr zu machen: Die Savannah sind schon bestellt, der Champagner schon geliefert und die Kranzjungfrauen schon ausgezogen für die Krönung Eduards. Also nur los! — **R. B. i. H.** Tröstet Sie sich nur mit vielen Andern, die dabei glücklich sind, z. B. mit Saphir, der sein Gesicht mit diesen Sirenen segnet: „Schäfchen hat sich streng verschworen — Keine Frau soll ich erwerben, — Ohne Frau ward ich geboren, — Ohne Frau soll ich auch sterben, — Hob' in Aepfel neingesessen — So in jüge, wie in soure — Ruhig ist nun mein Gewissen, — Freue mich, daß ich bedaure!“

Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

HERREN-CRAVATTEN vom einfachsten bis feinsten
ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH

Hotel Mythen Bahnhof Enge 64-13 Zürich II
Best eingerichtetes Hotel II. Ranges an sehr ruhiger Lage, geeignet für längeren Aufenthalt. — Zimmer von 2 Fr. an. Diner table d'hôte und à la Carte. Münchner Bürgerbräu u. Aktienbräu Pilsen. J. GOETZ.

Lambrechts Instrumente zur Wetter-Voraussage
auf wissenschaftlicher Basis dem Laien verständlich. —
„Compl. meteorol. Säulen“ 67-13
für Gemeinden, Hôtels, Kurhäuser, Private etc.
C. A. Ulbrich & Cie., Zürich II.

Velo & Automobiles 73-3
Reparatur-Werkstätte & Dépot
Werdstr. 17 * **HEINI** * Zürich III

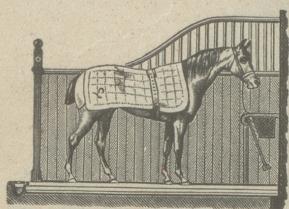
Sommersprossen.

172¹¹] Von Jugend auf war mein Gesicht mit Sommersprossen bedeckt, die jeweilen im Sommer stärker hervortraten und im Winter etwas erblaßten. Von diesen, das Gesicht verunstaltenden Flecken bin ich durch die unschädlichen, brieslichen Verordnungen der Privatpoliklinik in Clarus befreit worden, wofür ich sehr dankbar bin. Bern, den 17. März 1900. Rudolf Grüning, Mezger. Die Unterschrift des Herrn Rudolf Grüning, Mezger in Bern, wurde in meiner Gegenwart beigelegt, ist somit echt. Bern, 17. März 1900. Adolf Fleuti, Notar. Adresse: Privatpoliklinik Clarus, Kirchstraße 405, Clarus.



Der „Nebelspalter“ kostet Vierteljährlich Fr. 3.

Gebr. Lincke, Zürich
liefern als Spezialität [1924]



Stall-Einrichtungen.

Velo 10 Stück zus., gebraucht, teilweise bereits neu, sowie Fahrradbestandteile zu ganz billigen Preisen zu verkaufen, innert drei Monaten bis erst in 2 Jahren auf Abzahlung. Flotte Einrichtung f. e. Reparaturwerkstätte. Off. an die Exp. d. Bl. sub Z. 26. 56-52

Geheime Leiden

jeder Art: Harnröhren- und Blasenleiden, Geschwüre und deren Folgen, Rückenmarkszerstörung, Geschlechts-Nervenschwäche in jedem Stadium u. Alter, Folgen nervenzerstörender Leidenschaften etc. heißt auch brieflich das weltbekannte speziellärztliche Institut von Dr. Rumier in Genf 236, Quai du Léman 3 neue, selbst in verzweifeltesten Fällen bewährte Heilmethoden. Sprechstunde: 1-3 Uhr täglich. Auf vorherige Anmeldung persönliche Beratung zu jeder Zeit.

Velo.

Wer sich ein solides Fahrrad anschaffen will, neu od. gebraucht besichtige vor allem das Lager von öi-12 Z. Zink, Reparaturwerkstätte, Zürich III, Ankerstrasse 53. Telefon 5445. Günstige Zahlungs-Bedingungen.



Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug-Qualität

versendet franko geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7-Fr. per Duzend 6-52

Aug de Kennen,
Zürich I.

Photos wirklich künstlerische und hübsche Pariser Modellstudien u. Schönheiten. Sorgfältige Auswahlsektion Kabinets oder Stereoscop, nebst Katalog und Miniatur M. 3.50, M. 5. M. 10. Noten oder Briefmarkenbücher in allen Sprachen. [157]

R. Cennert.
Fau b. St. Martin, Paris.

Caw's Safety

Füllfeder

Unvergleichliche-
amerikanische
Marke.



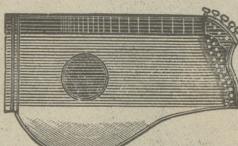
Kein Durchsickern

Kein Eintrocknen — kann in
jeder beliebigen Stellung getragen
werden, ohne auszulaufen.

In allen guten Papierhandlungen erhältlich. 16
Man verlange den Katalog gratis und franko vom
Generaldepot für die Schweiz:

PAPETERIE BRIQUET & FILS, GENÈVE.

Für Zitherspieler!



Empfehle mein grosses Lager vorzüglicher Prim- und Konzert-Zithern von der weltbekannten Firma G. Tiefenbrunner in Mittenwald. Reklame überflüssig. — Illustrierter Preisocourant gratis und franco. Grösste Auswahl in melodiöser, ein- und mehrstimmiger Zithermusik, Albums, Schulen etc. Übertreffende Zithersaiten, sowohl in

Klang als Haltbarkeit, als erstklassiges Fabrikat anerkannt. Probeseiten gegen Einsendung des Betrages, portofrei. Konzertsaiten 30 Cts., Primzithersaiten 25 Cts. Sämtliche Utensilien in reicher praktischer Auswahl.

20-78]

R. Lechleitner's Wwe

Erstes Spezial-Geschäft für Zither

Zürich I, Kuttelgasse 7.

Haupt-Magazine

Löwenplatz

Zürich I

Hch. Lips, Möbelfabrik, Zürich I
Fabrik
und Zweigmagazine in
ALTSTETTEN 71-26
(Haltestelle der Limmatthal-Strassenbahn)

Die Parisersalze

der Compagnie industr. de Produits antiseptiques in Paris eignen sich in hervorragendem Masse zur

232-13

Desinfection

von Räumen jeder Art, wie Krankenzimmer, Wohnräume, Aborte, Ställe etc. Die Parisersalze unterdrücken in kürzester Zeit jeden schlechten Geruch, ohne selbst unangenehm zu riechen, wie Carbol, Chlorkalk etc. Zu haben in Flacons à Fr. 1.25 und Büchsen à Fr. 3.— in den Apotheken und im Haupt-Depot: Apotheke „zur Post“, Heinrich Jucker, Kreuzplatz, Zürich V

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Baer, Distriktsarzt in Oberdorf (Württemberg) schreibt: „Ich habe Dr. Hommel's Haematogen vielfach angewandt und finde es besonders bewährt in der Rekonvaleszenz nach Infektionskrankheiten, bei Blutarmut und vor Allem bei beginnender Lungenschwindsucht. Im Anfangsstadium der Tuberkulose verwende ich das Mittel ausschliesslich.“

Herr Sanitätsrat Dr. med. Nicolai in Greussen (Thüringen): „Ich kann Ihnen nur wiederholen, dass Ihr Haematogen speziell bei Lungenschwindsüchtigen von ausgezeichnetem und überraschendem Erfolge war. Ich werde es gerne empfehlen, da die Empfehlung aus meiner vollen Ueberzeugung stammt.“ Depots in allen Apotheken.

1-3

Nicolay & Co., Zürich.



Dekorations-Artikel:

Wappen
Fahnen

Girlanden
Flaggen

Lampions

Illuminationsgläser

Franz Carl Weber, Zürich

62 mittlere Bahnhofstr. 62
Illustrirter Katalog über Dekorations-Artikel
gratis. 77-9

Praktikol!

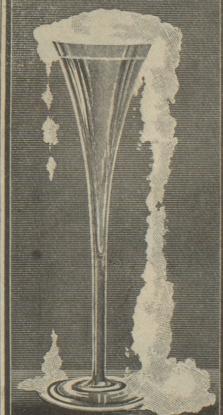


Erspar
alles Wickeln u.
Blochen der Fuss-
bündel — Konser-
viert-Löffel —
Prachtvoller Glanz
ohne Glättel
Gestatte! feucht.
Aufwischen!
Holzstruktur
sichtbar!
Bei jedem Boden
anwendbar!
Sofort trocken!
Völlig geruchlos!
Grösste
Haltbarkeit!
(Viele Monate.)
Verlangen
Sie Prospekte bei
den alleinigen
Fahrkanten
Lendi & Co.

Fraumünsterstr. 17
Zürich I.

Manachte genau auf den gesetzl. geschützten
Namens „Praktikol“ und die Firma,
da minderwertige Nachahmungen existieren.
Depots: Drogerien Fleischmann, Konrad-
strasse 39; Gerig, Hottinger Bazar; A. v. Büren
in Zürich; Stanef-Uzter, Üster. Jul. Staub-Kunz,
Rennweg 8 und Breitingerstrasse 4.

CHAMPAGNE STRUB



BLANKENHORN & CO.
BÄLE